

	<p>Objekt: Plakat in Arlon, Belgien, 1915</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: 1914-1918. Die Pfalz im Ersten Weltkrieg</p> <p>Inventarnummer: PKS_WK_15_001</p>
--	--

Beschreibung

Wandanschlag in deutscher, französischer und niederländischer Sprache.
Veröffentlicht im von Deutschland besetzten Belgien; Arlon, 17. Dezember 1915.

"Bekanntmachung

Weil sie die Höchstpreise überschritten und es unterlassen haben, ordnungsmässige
Schlusscheine auszustellen, - Vergehen gegen die Verordnung des Herrn General-
Gouverneurs vom 28. September 1915, - sind in der Zeit vom 10. bis 16. dieses Monats in
Arlon rechtskräftig verurteilt worden

Die Kartoffelhändler

Paul Klons, aus Gouvy, zu 2 Wochen Gefängnis und zu 1000 Mark Geldstrafe.

Louis Dury, aus Florenville, zu 1 Monat und 1 Woche Gefängnis und zu 3000 Mark
Geldstrafe.

René Darche, aus Arlon, zu 1 Monat Gefängnis und zu 1500 Mark Geldstrafe.

Francois de Jong, aus Brüssel, zu 6 Monaten Gefängnis und zu 6000 Mark Geldstrafe.

Henry Everaerts, aus Brüssel, zu 9 Monaten Gefängnis und zu 8000 Mark Geldstrafe.

Arlon, den 17. Dezember 1915.

Der Militärgouverneur

Hurt

Generalleutnant."

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Druck

Maße:

HxB: 55 x 72 cm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	17.12.1915
	wer	
	wo	Arlon
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Belgien
[Zeitbezug]	wann	1914-1918
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Besetzung (Okkupation)
- Erster Weltkrieg
- Plakat
- Strafe